

## Heimvorteil für Ärzte

### Neue Kampagne soll Exil-Sauerländer-Ärzte zurückholen

**Hochsauerlandkreis.** Wie viele ländliche Regionen in Deutschland wird auch der Hochsauerlandkreis mit den Folgen des demografischen Wandels konfrontiert: Neben dem steigenden Alter der Bevölkerung und der zeitgleich sinkenden Geburtenanzahl führt die zunehmende Abwanderung junger potenzieller Arbeitskräfte zu einem akuten Fachkräftemangel. Mittlerweile verlässt jeder 3. Sauerländer die Region für Studium oder Beruf.

Schwerwiegende Folgen hat diese Entwicklung insbesondere für die Gesundheitsversorgung vor Ort: Immer weniger Ärzte stehen den Einwohnern des HSK zur Verfügung. Neben der Landflucht junger Sauerländer und der unaufhaltsamen demografischen Entwicklung scheint zusätzlich die Berufswahl als Allgemeinmediziner mit eigener Praxis nicht die attraktivste Option für angehende Ärzte zu sein. Eine mögliche Maßnahme, dieser Herausforderung zu begegnen: Ärzte, die das Sauerland verlassen haben, für eine Rückkehr in ihre Heimat zu begeistern.

Dieser Aufgabe widmet sich HEIMVORTEIL HSK. Als Projekt, das im Rahmen des Modellvorhabens Land(auf)Schwung gefördert wird, bedient es beide strategischen Felder dieses Falls: Sowohl die Sicherung der Gesundheitsversorgung als auch die des Fachkräftepotenzials innerhalb der Region. Wichtige Bausteine bei diesem Vorhaben sind die Information über vorhandene Jobs, spannende Karrierechancen und attraktive Freizeitmöglichkeiten sowie authentische Rückkehrergeschichten.

Zusätzlich zum bestehenden Angebot wird nun eine multimediale Kampagne gestartet, die mit vermeintlichen Vorurteilen gegenüber der ländlichen Region aufräumt und die tatsächlichen Chancen für Ärzte vor Ort darstellt. Auf diese Weise sollen Exil-Sauerländer, die einen Beruf als Arzt ausüben, für eine Rückkehr und Karriere als Allgemeinmediziner in der Heimat begeistert werden. Zwischen Juni und Dezember werden der Zielgruppe dafür über 20 Wochen lang themenspezifische Inhalte und Optionen für Ärzte in der Region vermittelt. Dies wird sowohl online, bspw. über Facebook, Xing und YouTube, als auch offline, etwa über lokale Medien, geschehen.

Herzstück der 360°-Kampagne sind Interview-Szenen mit drei Ärzten aus der Sauerlandpraxis in Medebach. Die Mediziner geben in ihrer Vorbild-Funktion ehrliche, aufschlussreiche und humoristische Antworten auf Fragen, die sich Ärzten stellen. In jedem der 16 Interview-Spots sind somit Argumente verarbeitet, warum man als ausgerechnet als Arzt vielversprechende Berufsaussichten im Hochsauerlandkreis hat.

„Die authentischen Statements und Persönlichkeiten von Tim-Henning Förster, Michael Wessing und Sven Böttcher ermöglichen es uns, die Vorzüge, die hier vor Ort bestehen, optimal und mit hoher Glaubwürdigkeit kommunizieren zu können“, erklärt Sandra Schmitt,

## WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT HOCHSAUERLANDKREIS MBH

Projektleitung von HEIMVORTEIL HSK. Produziert wurden die Filme über die Werbeagentur „Grönebrüder“ aus Geseke. Die Entwicklung und Konzeption sowie die Umsetzung der Kampagne erfolgte inhouse.

Flankierend zu den Kurz-Interviews werden plakative Aussagen auf Keyfact-Charts via Facebook veröffentlicht. Diese sollen zur Interaktion anregen und neue Ansichten der Zielgruppe auf die Heimat erwirken. Rückkehrer-Interviews und Öffentlichkeitsarbeit runden das Konzept ab. Zusätzlich werden ab Sommer alle wichtigen Informationen, Anlaufstellen, Jobbörsen sowie ein Überblick über den Rückkehrer-Service des Projektteams von HEIMVORTEIL HSK auf der Homepage der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis ([www.wfg-hsk.de](http://www.wfg-hsk.de)) und auf der Seite des Projekts HEIMVORTEIL HSK ([www.heimvorteil-hsk.de](http://www.heimvorteil-hsk.de)) zusammengetragen.

Das Projekt HEIMVORTEIL HSK wird innerhalb des Modellvorhabens Land(auf)Schwung, welches in Förderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft ist, seit Mitte 2015 bis Mitte 2018 gefördert. Als Pilotprojekt innerhalb des Regionalmarketings der Südwestfalen Agentur wird HEIMVORTEIL HSK federführend von der Wirtschaftsförderung Hochsauerlandkreis umgesetzt.

### Weiterführende Informationen auf:

[www.wirtschaftsfoerderung-hsk.de/fachkraefte/Heimvorteil-HSK/](http://www.wirtschaftsfoerderung-hsk.de/fachkraefte/Heimvorteil-HSK/)

[www.HEIMVORTEIL-hsk.de](http://www.HEIMVORTEIL-hsk.de)

<https://www.facebook.com/heimvorteil.hsk/>

[www.instagram.com/heimvorteil\\_hsk](http://www.instagram.com/heimvorteil_hsk)

#meinheimvorteil

### Ansprechpartnerin für weitere Fragen:

**Sandra Schmitt**

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH

Tel.: 0291 / 94 1510

E-Mail: [sandra.schmitt@hochsauerlandkreis.de](mailto:sandra.schmitt@hochsauerlandkreis.de)

Steinstraße 27

59872 Meschede

Sandra Schmitt, 31.05.2017

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

